

Postfach 21 5524 Niederwil AG

Interessengemeinschaft für sinnvolle Versicherungsgestaltung

eMail: info@isv-schweiz.ch Internet: www.isv-schweiz.ch Telefon 056 619 71 18 Telefax 056 619 71 10



Korrespondenz a <u>usschliesslich</u> via ISV-Sekretariat			ISV-Berater						
		Offerte Antrag inkl. Versicherungsbedingu							
Personenversi	icherungen für Unterne	hmen			Α				
Informationen zu									
<u> </u>		PLZ/O	 rt:						
		Homep							
		Telefax							
Strasse:		Vornan PLZ/Oı Handy: Telefax	rt:						
Rechtsform:	☐ Einzelfirma ☐ k	KG □ A	AG □ Gn	nbH □ ander	e:				
Neugründung:	☐ nein (wenn nein, Gründungsdatum:)	\Box ja (wenn ja, F	landelsregisterauszug beilegen)				
Ist das Unternehmen eir	nem Gesamtarbeitsvertrag unterstellt?	□n	iein □ ja,	welchem?					
Bestehende Vers	sicherungen bei			Ablauf	gewünschte Deckungen				
Krankentaggeld					_ 🗆				
UVG UVG-Zusatz					_				
BVG									
Pflegeversicherung									
Zusätzliche Infor	mationen								
Exakte Beschreibung de									
Zusätzliche Bemerkung	/ Wünsche								

Krankentaggeld	В

Kategorie 1 - 3: Es können verschiedene Personenkategorien (z. B. mit unterschiedlichen Leistungen) gebildet werden

Allgemeine Information	nen Kategorie 1		Kategorie 2		Kategorie 3	}	
Art des Personals (z. B. gesamtes Personal, Kader etc.)							
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
Lohnvolumen (Fr.)			-				
Anzahl							
Durchschnittsalter							
Aktuelle Deckung	Kategorie 1		Kategorie 2		Kategorie 3	}	
Lohndeckung (%)							
Wartefrist (Tage)							
Deckung Mutterschaft	\square nein \square ja	Dauer	\square nein \square ja	Dauer	$_{-}\;\square$ nein \square ja	Dauer	
Prämiensatz	M% F	%	M% F	·%	M% F	%	
	Mutterschaft	%	Mutterschaft ₋	%	Mutterschaft	%	
Rentabilität							
Prämien	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.		
Leistungen	Fr.	<u>Fr.</u>		Fr.	Fr.		
davon Mutterschaft	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.		
					1 to 5		
Laufende Fälle		□ nein		• •		iste (E) ausfüllen	
Gewinnbeteiligung		□ nein		\square ja	Satz	z:/%	
Bemerkungen							
Gewünschte Deckung	3						
	Kategorie 1		Kategorie 2		Kategorie 3		
Lohndeckung (%)							
Wartefrist (Tage)							
Deckung Mutterschaft	□ nein	□ja	□ nein	□ja	□ nein	□ja	
Dauer	☐ 70 Tage	☐ 112 Tage	☐ 70 Tage	☐ 112 Tage	☐ 70 Tage	☐ 112 Tage	
Unfall (Arbeitgeber)	□ nein	□ ja	□ nein	□ ja	□ nein	□ ja	
Vertragsdauer	☐ 1 Jahr		□ 3 Jahre		☐ 5 Jahre		
Personen mit Fixlohnsummen	(z. B. Selbständi	ge) - siehe Beibla	att C				
Gewünschter Beginn							
Datum (der Erste eines Monats	s):						

Unfallversicherung (UVG) (obligatorisch)

diverse Personalangaben zu den einzelnen Deckungen

Pensionskasse (BVG)		F
Gewünschte Versicherungsdecku	ng	
Plan über dem gesetzlichen Minimum E (bitte ergänzen Sie die restlichen Angaber dieser Seite)	BVG Plan gesetzliches Minimur	
Plan über dem gesetzlich	nen Minimum BVG	
Versicherter Personenkreis		
gesamtes Personal	mit Ber	ücksichtigung des Beschäftigungsgrades
Aufteilung der Beiträge		
☐ 50 % Arbeitgeber - 50 % Arbeitne	hmer	eber % Arbeitnehmer
Versicherter Lohn 1 (VL 1)	Versicherte	er Lohn 2 (VL 2)
 koordinierter Lohn BVG koordinierter Lohn UVG koordinierter Lohn ohne Grenzlim AHV-Lohn 	koordin	ierter Lohn BVG ierter Lohn UVG ierter Lohn ohne Grenzlimite ohn
<u>Sparbeitrag</u>		
Berechnungsgrundlage	Satz	Alter
□ versicherten Lohn 1□ versicherten Lohn 2	☐ Minimum BVG (00/07/10/15/18%)	□ ab 25□ ab 20□ ab Jahre
<u>Invalidenrente</u>		
Berechnungsgrundlage	Wartefrist	Unfallrisiko
☐ Minimum BVG ☐ % vom VL 1 ☐ % vom VL 2	☐ 12 Monate☐ 24 Monate☐ Monate	eingeschlossen (z. B. für Inhaber)
Ehegattenrente	inklusive Lebenspartnerrente	
☐ Minimum BVG ☐ % der Invalidenrente	□ % vom VL 1 □ % vom VL 2	□ %
zusätzliches Todesfallkapital:		
Invalidenkinder- und Waisen	<u>rente</u>	
☐ Minimum BVG☐ % der Invalidenrente	□ % vom VL 1 □ % vom VL 2 □ %	□ bis 18 Jahre□ bis 20 Jahre
Prämienbefreiung (inkl. Unfallrisik	xo)	
☐ 3 Monate	☐ Monate	

Pensionskasse (BVG)		F
Gewünschte Versicherungsdecku	ng	
Plan über dem gesetzlichen Minimum E (bitte ergänzen Sie die restlichen Angaber dieser Seite)	BVG Plan gesetzliches Minimur	
Plan über dem gesetzlich	nen Minimum BVG	
Versicherter Personenkreis		
gesamtes Personal	mit Ber	ücksichtigung des Beschäftigungsgrades
Aufteilung der Beiträge		
☐ 50 % Arbeitgeber - 50 % Arbeitne	hmer	eber % Arbeitnehmer
Versicherter Lohn 1 (VL 1)	Versicherte	er Lohn 2 (VL 2)
 koordinierter Lohn BVG koordinierter Lohn UVG koordinierter Lohn ohne Grenzlim AHV-Lohn 	koordin	ierter Lohn BVG ierter Lohn UVG ierter Lohn ohne Grenzlimite ohn
<u>Sparbeitrag</u>		
Berechnungsgrundlage	Satz	Alter
□ versicherten Lohn 1□ versicherten Lohn 2	☐ Minimum BVG (00/07/10/15/18%)	□ ab 25□ ab 20□ ab Jahre
<u>Invalidenrente</u>		
Berechnungsgrundlage	Wartefrist	Unfallrisiko
☐ Minimum BVG ☐ % vom VL 1 ☐ % vom VL 2	☐ 12 Monate☐ 24 Monate☐ Monate	eingeschlossen (z. B. für Inhaber)
Ehegattenrente	inklusive Lebenspartnerrente	
☐ Minimum BVG ☐ % der Invalidenrente	□ % vom VL 1 □ % vom VL 2	□ %
zusätzliches Todesfallkapital:		
Invalidenkinder- und Waisen	<u>rente</u>	
☐ Minimum BVG☐ % der Invalidenrente	□ % vom VL 1 □ % vom VL 2 □ %	□ bis 18 Jahre□ bis 20 Jahre
Prämienbefreiung (inkl. Unfallrisik	xo)	
☐ 3 Monate	☐ Monate	

Name und Adresse des Unternehmens (nur notwendig, wenn die Liste nicht zusammen mit dem Deckblatt der Offerbestellung eingereicht, d. h. wenn diese z. B. nachgereicht wird)

Name und Vorname	a)	AHV-Nummer	Geburtsdatum	Diensteintritt	mutmasslicher AHV-Lohn	Freizügigkeits- leistung total	davon gem. BVG	Pensum in %	100% arbeitsfähig	Bemerkungen (z. B. Kategorie usw.)

Personalliste (gesamtes Personal)